



Weihnachtsgruppe

St. Katharinental
um 1330

Um 1300 pflegten Dominikanerinnen in St. Katharinental eine Mystik, die durch die Betrachtung von Bildwerken Gott in der eigenen Seele zu finden sucht. Diese Geisteshaltung drückt das Weihnachtsrelief aus, das Maria im Wochenbett sitzend zeigt. Den liebevollen Blick auf das Jesuskind gerichtet, umfängt sie es zart mit ihren Händen. Josef steht nachdenklich am Fuss des Bettes. Die idealisierten Figuren strömen gottversunkene Ruhe aus. Zwischen ihnen sieht man der Legende gemäss Ochs und Esel, die sich am Tuch der Madonna zu schaffen machen. Alle Kompositionselemente führen den Blick nach links, zum Aussagezentrum der Gruppe.

Das hervorragende Kunstwerk zeugt von der hohen künstlerischen Qualität, wie sie zu Beginn des 14. Jahrhunderts im Raum Konstanz mit Meister Heinrich oder in Zürich mit der Manesse-Handschrift sichtbar war.

Ihr Kontakt

Christine Süry
+41 58 345 73 87
christine.suery@tg.ch